

Zu schade für die Drecksarbeit?

Der in zahllosen Leserbriefen zelebrierte Personenkult um Jutta Rösli muss aufmerksamen Beobachtern zu denken geben. Die Dynamik hinter dieser Kandidatur ist simpel: Wer politisch noch nie etwas geleistet hat, hat sich auch noch nie unbeliebt gemacht und bietet sich als Projektionsfläche für alle möglichen Erwartungen an. Politikverdrossenen erscheint Jutta Rösli als strahlende Retterfigur, die in den Sumpf der Politik eindringt und diesen aufzuräumen verheisst, wobei der Schmutz sachpolitischer Auseinandersetzungen spurlos an ihr abzuprallen scheint. Jeder kann die angeblichen persönlichen Qualitäten von Frau Rösli bejubeln, ohne sich jemals mit der Wiler Lokalpolitik auseinandergesetzt zu haben.

Ich erlaube mir, den Götzenkult mit einigen kritischen Fragen zu stören: Seit Jahren fehlt es in der Stadt Wil an qualifizierten Kandidaten für das Schulratsamt. Weshalb ist Jutta Rösli nie zu einer Schulratswahl angetreten, wenn ihr die Wiler Schulen doch so am Herzen liegen? Ist sie sich für die Drecksarbeit einer normalen Schulrätin zu schade? Jutta Rösli ist nie durch besonderes Engagement in der Wiler Öffentlichkeit aufgefallen. Erst als das zweitbest-bezahlte Amt der Stadt Wil frei wird, erkennt sie es als ihre Lebensaufgabe, sich politisch zu engagieren. Sie sagt, sie sei eine Führungsperson und wolle sich für die Jugend einsetzen. Weshalb hat sie sich für die Stelle als Kulturbeauftragte beworben, obwohl sie dort weder eine Führungsaufgabe noch mit Pädagogik zu tun hätte? Und weshalb war ihre Bewerbung nicht erfolgreich, wenn sie doch so überwältigende Qualifikationen für alles Mögliche mitbringt?

Ich habe grosse Zweifel, dass hinter der Kandidatur von Jutta Rösli ehrliche Absichten stehen. Mit Praxedis Schär und Klaus Rüdiger stehen zwei Kandidierende zur Wahl, die nicht einfach nach Prestige streben, sondern durch ihr Engagement im Schulrat bzw. im Stadtparlament bewiesen haben, dass sie auch zu schlecht bezahlter politischer Knochenarbeit bereit sind.

Sebastian Koller, Stadtparlamentarier
Marktgasse 76, 9500 Wil